

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 5.

Dresden, am 26. November

1891.

#### Fünfte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer am 24. November 1891.

##### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 69—80. — Entschuldigungen. —  
Allgemeine Vorberathungen über die königl. Decrete: 1. die  
Ergebnisse der bei der Altersrentenbank für den Schluß  
des Jahres 1889 aufgenommenen Inventur, und 2. den  
Entwurf eines Gesetzes, einige Abänderungen des Ge-  
setzes über die veränderte Einrichtung der Altersrenten-  
bank vom 2. Januar 1879 und die Aufhebung des  
Nachtragsgesetzes dazu vom 9. April 1888 betr. — Fest-  
stellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Geh. Hofrath Ackermann eröffnet die  
Sitzung 12 Uhr 7 Minuten in Gegenwart des Herrn  
Staatsministers von Thümmel, des Herrn königl.  
Commissars Geh. Rath Dr. Diller, sowie in Anwesen-  
heit von 75 Kammermitgliedern.

Präsident Ackermann: Die Sitzung ist eröffnet.  
Ich bitte den Herrn Secretär Ahnert, den Vortrag aus  
der Registrande zu geben.

(Nr. 69.) Antrag des Abg. Colditz und Genossen,  
Zurückziehung der in der B. G. Teubner'schen Druckerei  
hier beschäftigten militärischen Hilfskräfte und Bewilli-  
gung der von dem ausständigen Druckereipersonale ge-  
forderten Löhne bei Herstellung von staatlichen Druck-  
arbeiten in der genannten Druckerei betreffend.

Präsident Ackermann: Zur allgemeinen Vor-  
berathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 70.) Antrag zum mündlichen Bericht über das  
königl. Decret Nr. 13, eine Erweiterung und beziehent-  
lich Aenderung der Uebereinkunft mit der Regierung des  
Fürstenthums Schwarzburg-Rudolstadt über Mitbenutzung  
mehrerer Landesanstalten des Königreichs Sachsen be-  
treffend.

Präsident Ackermann: Zur Schlußberathung auf  
eine Tagesordnung.

(Nr. 71.) Antrag zum mündlichen Bericht über das  
königl. Decret Nr. 21, eine Uebereinkunft mit der Re-  
gierung des Fürstenthums Reuß älterer Linie über die  
Mitbenutzung sächsischer Irren-, Heil- und Pflegeanstalten  
betreffend.

Präsident Ackermann: Zur Schlußberathung auf  
eine Tagesordnung.

(Nr. 72.) Druckexemplare einer Petition des Stadt-  
raths und der Stadtverordneten zu Grimma wegen Er-  
bauung einer neuen Muldenbrücke daselbst.

Präsident Ackermann: Gelangt zur Vertheilung.

(Nr. 73.) Druckexemplare einer Petition des Stadt-  
raths Lingke zu Dresden und Genossen, die Anlegung  
einer Ringbahn für die Stadt Dresden betreffend.

Präsident Ackermann: Desgleichen.

(Nr. 74.) Druckexemplare einer Petition des Ge-  
meinderathes zu Clausnitz und Genossen um Erbauung  
einer Eisenbahn von Burgstädt über Clausnitz nach  
Mittweida.

Präsident Ackermann: Desgleichen.

(Nr. 75.) Antrag des Abg. Colditz und Genossen,  
Abänderung des Einkommensteuergesetzes vom 2. Juli  
1878 betreffend.

Präsident Ackermann: Zur allgemeinen Vor-  
berathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 76.) Einspruch Frik Langenstein's in Plauen  
i. B. und Genossen gegen die Wahl des Abg. Kellner im  
23. städtischen Wahlkreise.

Präsident Ackermann: Ist abzugeben an die  
I. Abtheilung, die sich mit dieser Wahlsache zu be-  
schäftigen hat.

(Nr. 77.) Gesuch des Abg. Gelbke um Bewilligung  
eines Urlaubes bis 20. December d. J. wegen Krankheit.